

Donnee de base

Numéro d'inventaire	ML_R.2753
Emplacement	Museum Lüneburg
Nom de l'objet	Verzierte Kalebasse
Lieu de collecte	Amerika, Guyanas, Suriname
Matériel	Kürbis
Dimensions	B: 6 cm; L: 10,6 cm
Pièces	Aucune mission
Technologie	geschnitzt verziert
Rencontre	vor 1791
Personnes et institutions associées	Johann Daniel Taube
Type d'objet	Gefäß
Taper	Ethnographica
Attribution culturelle	Keine Zuschreibung
Description	In die Wandung der Kalebasse wurden zwei Gesellschaftsszenen geritzt: Die eine zeigt einen Kampf zwischen zwei Fechtern, die andere eine am Tisch sitzende Frau. Im Hintergrund ist eine Landschaft mit Häusern und einer Kirche zu sehen.

Documentation

Année d'accès à la collection

1791

Type d'accès à la collection

durch Kauf

Accès depuis

Johann Daniel Taube

Propriétaire précédent

Johann Daniel Taube

Provenance

- o.D. acquis par Museum Lüneburg chez/auprès de Museum der Lüneburger Ritterakademie.
- 1791 acquis par Museum der Lüneburger Ritterakademie durch Kauf chez/auprès de Johann Daniel Taube.
- 1791 acquis par Johann Daniel Taube durch unbekannte Erwerbsart chez/auprès de Unbekannt.

Remarques

Die Kalebasse stammt aus der Sammlung Daniel Taubes und kam dann 1791 ins Museum der Lüneburger Ritterakademie. Sie lässt sich wahrscheinlich dem damaligen Suriname zuordnen. Die Motive deuten darauf hin, dass sie bei der Einlieferung schon alt und für ein europäisches Publikum hergestellt worden war.

Johann Daniel Taube wurde 1725 als Sohn des Cellar Hofarztes geboren. Er studierte in Göttingen und ließ sich danach ebenfalls als Arzt in Celle nieder. Er legte eine große überwiegend naturwissenschaftliche Sammlung an und stand im Austausch mit Gelehrten unter anderem in Kopenhagen und Amsterdam. Außerdem hatte er verwandtschaftliche Beziehungen ins damalige niederländische Suriname, das heutige Suriname und Guyana. 1791 kaufte das Museum der Lüneburger Ritterakademie seine Sammlung für 1.600 Reichstaler. Die Sammlung bestand aus über 45 Tonnen und Kisten und wurde vom 25. Juni bis zum 6. Juli 1791 von Celle nach Lüneburg gebracht.

Abréviation du processeur

HB

Année de recherche du dernier traitement

2025

Statut

Provenienz in Bearbeitung

Informations Complémentaires

Lectures complémentaires

Ulfert Tschirner: Das Museum der Lüneburger Ritterakademie. Eine Geschichte des Sammelns um 1800. Regensburg 2020, S. 115 u. Kat. B. 6. | Körner, Gerhard, Das Raritätenkabinett im Museum für das Fürstentum Lüneburg, Lüneburg 1965, S. 7. | Tschirner, Ulfert, Der Sammler Johann Daniel Taube und die Gründung des Museums der Lüneburger Ritterakademie. Praktiken des Sammelns um 1800, Verhandlungen zur Geschichte und Theorie der Biologie 24, 2022, S. 245-260.

URL

https://www.postcolonial-provenance-research.com/fr/collections/exposition/ml_r2753/